



Beschlussvorlage

Drucksache VL-134/2018

- öffentlich -

Sachbearbeiter/in, Az

Gremium	Sitzung am	Sitzung Nr.	Beratungsaktion
Haupt- und Finanzausschuss	12.06.2018	13	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	14.06.2018	13	beschließend

Bezeichnung: **Antrag der SPD-Fraktion betr. „Hausarztversorgung in der Stadt Biedenkopf“**

Stadtverordnetenvorsteher	FB-Leiter	Sachbearbeiter/in	FB II

SACH- UND RECHTSLAGE:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt in Zusammenarbeit mit den niedergelassenen Hausärzten, den Ärzteorganisationen und dem Landkreis zu prüfen, ob im Bereich der Stadt Biedenkopf eine Unterversorgung mit Hausärzten droht.

Begründung:

Gemäß der Anordnung und Aufhebung von Zulassungsbeschränkungen auf der Grundlage des Bedarfsplanes 2017 des Landesausschusses der Ärzte und Krankenkassen bei der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen vom 12.04.2018 ergeben sich für den Mittelbereich Biedenkopf (Angelburg, Biedenkopf, Breidenbach, Dautphetal, Steffenberg) 5,5 freie Arztstühle.

Der Landesausschuss stellt weiterhin fest, dass sich für den Mittelbereich Biedenkopf eine „drohende Unterversorgung nach § 100 Abs. 1 SGB V“ ergibt.

Es ist daher zu prüfen, ob in der Stadt Biedenkopf eine Unterversorgung droht.

gez. Christoph Schwarz
Fraktionsvorsitzender

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN:

keine

BESCHLUSSVORSCHLAG:

Der Magistrat wird beauftragt in Zusammenarbeit mit den niedergelassenen Hausärzten, den Ärzteorganisationen und dem Landkreis zu prüfen, ob im Bereich der Stadt Biedenkopf eine Unterversorgung mit Hausärzten droht.